

Universität St.Gallen (HSG) School of Medicine Lehrstuhl Management im Gesundheitswesen Prof. Dr. Alexander Geissler St. Jakob-Strasse 21 9000 St.Gallen

Für die Forschungsgruppe: Anja Bischof, Doktorandin T +41 71 224 32 20 anja.bischof@unisg.ch med.unisg.ch

St.Gallen, 24. Oktober 2022

Gewinn der Lungenliga St.Gallen-Appenzell als Projektpartner für das Projekt COP dha

Wir freuen uns bekanntgeben zu dürfen, dass die Lungenliga St. Gallen-Appenzell unser Forschungsvorhaben zur Erhebung des Unterstützungsbedarfs von Patientinnen und Patienten, die an der chronisch obstruktiven Lungenerkrankung (COPD) leiden, fördern wird. Das Projekt hat im Herbst 2022 gestartet und hat eine geplante Laufzeit von zwei Jahren.

COPD zählt zu den häufigsten chronischen Krankheiten in der Schweiz mit einem langen Leidensweg für Patientinnen und Patienten sowie hohen Gesundheitsausgaben. Bei der Nicht-Einhaltung von verordneten Therapien verschlechtert sich der Gesundheitszustand der Patientinnen und Patienten schneller, worauf Exazerbationen und Hospitalisierungen folgen. Hierdurch wird der Umgang mit der Krankheit weiter erschwert und der Leidensdruck ist auch nach durchlaufenem Krankenhausaufenthalt höher als zuvor.

Das Forschungsziel ist, den Unterstützungsbedarf von COPD-Patientinnen und Patienten zur Einhaltung von Therapien (z.B. Medikation) und/oder im Alltag zu identifizieren. Hierfür haben wir eine Umfrage entwickelt, die den Umgang von COPD-Patientinnen und Patienten mit ihrer Krankheit, daraus resultierenden Einschränkungen im Alltag und gewünschten Unterstützungsmöglichkeiten erfragt. Ausserdem sollen regionale «best practices» der COPD-Versorgungsstruktur (z.B. Quote Hausarzt-Patient bzw. -Einwohner einer Region) untersucht werden. Hierfür verwenden wir u.a. Daten des Bundesamtes für Statistik.

Die Studienergebnisse werden verwendet, um einen Anforderungskatalog für einen «Digital Health Assistant» zu erstellen. Zu diesem Zweck werden die Ergebnisse u.a. mit dem COPD Disease Management Programm aus Deutschland und Chronic Care Programmen anderer Länder verglichen. Der Digital Health Assistant soll so konzipiert sein, dass Therapieadhärenz und Lebensqualität von COPD-Patientinnen und Patienten gesteigert und Exazerbationen und Hospitalisierungen reduziert werden.

Für weitere Informationen und bei Fragen können Sie sich gerne an die Forschungsgruppe wenden, Kontaktadresse siehe oben.

From insight to impact.





